



Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,
die sich über die Dinge ziehn.
Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,
aber versuchen will ich ihn.

Ich kreise um Gott, um den uralten Turm,
und ich kreise jahrtausendelang;
und ich weiß noch nicht: bin ich ein Falke, ein Sturm
oder ein großer Gesang.

von Rainer Maria Rilke

Monatsinformation Januar 2026 Betreutes Wohnen „Neuer Weg“

Betreuungsangebote im Neuen Weg 1

Im Januar werden wir Ihnen die unten aufgeführten Angebote anbieten:

„Klönkaffee“ montags 15:00 bis 16:30 Uhr

Gemütliches Beisammensein mit Kaffee. Es wird geklönt, gesungen, Geschichten erzählt und es können Wünsche und Anregungen geäußert werden.

„Beweglich bleiben“ dienstags um 09:00 Uhr

Die Beweglichkeit erhalten, steigern und fit bleiben. Mit Gymnastik (überwiegend im Sitzen) geht es schwungvoll in den Tag. Unter unserer Anleitung gemeinsam bewegen und Spaß haben.

„Spielenachmittag“ donnerstags um 14:30 Uhr

Wir spielen Karten-/ Brettspiele zusammen oder in kleinen Gruppen.

„Besuchszeit“ jeden Dienstag ab 10:15 Uhr



Wir weisen darauf hin, dass Veranstaltungen, wie sie im Monatskalender aufgeführt sind, aus Urlaubs- oder Krankheitsgründen ausfallen können. Eine Vertretung kann nicht immer gewährleistet werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

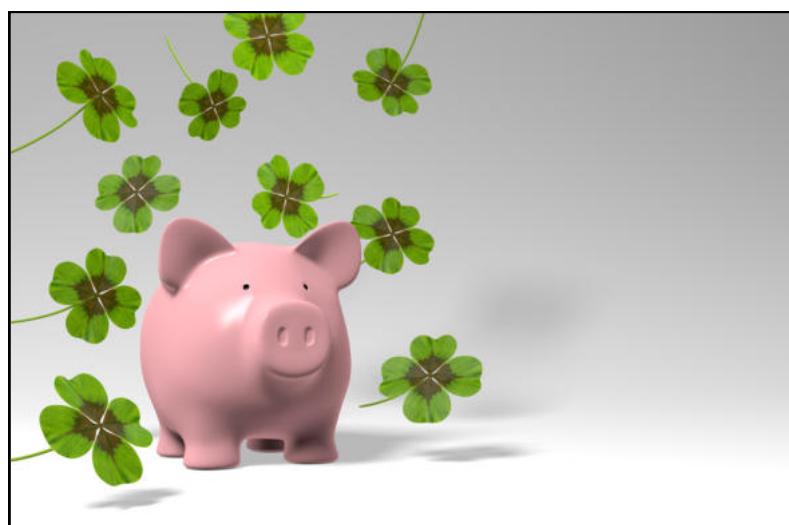
Neues Jahr, neues Glück!

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

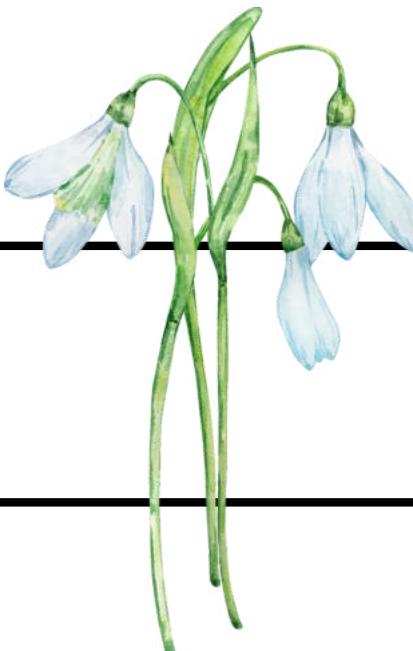
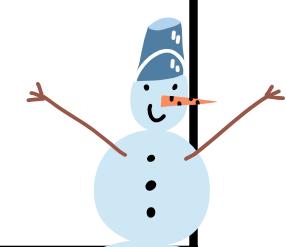
zum Beginn des neuen Jahres begegnet uns immer wieder das Glücksschweinchen – sei es als Dekoration, auf Neujahrskarten oder als kleine Aufmerksamkeit. Doch warum ist gerade das Schwein ein Symbol für Glück? Schon früher galt es als Zeichen von Wohlstand und Sicherheit. Wer ein Schwein besaß, hatte ausreichend Nahrung und war gut versorgt. Daher entwickelte sich das Schwein zu einem Sinnbild für Glück, Erfolg und ein sorgenfreies Leben.

Auch die bekannte Redewendung „Schwein haben“ erinnert daran, dass man unerwartetes Glück erfahren darf. Besonders zum Jahreswechsel steht das Glücksschweinchen für Hoffnung, Neubeginn und Zuversicht. Es soll uns daran erinnern, mit Vertrauen und positiven Gedanken in das neue Jahr zu starten.

Mit diesem Symbol möchten wir Ihnen für das kommende Jahr Gesundheit, Freude, schöne Begegnungen und viele glückliche Momente wünschen. Möge das neue Jahr Ihnen Wärme, Lachen und kleine Glücksmomente im Alltag bringen.



Januar

| | | |
|---|--|---|
| | | DO 14:30 8 Spielenachmittag |
| DO 1 <i>NEUJAHR</i> | FR 9 | |
| FR 2  | SA 10 | |
| SA 3 | SO 11 | |
| SO 4  | MO 15:00 Klönkaffee 12 | |
| MO 15:00 Klönkaffee 5 | DI 09:00 Beweglich bleiben  | |
| DI 09:00 Beweglich bleiben 6 | MI 14  | |
| MI 7 | DO 14:30 15 Spielenachmittag |  |

| | |
|--|--|
| FR 16 | SA 24 |
| SA 17 | SO 25 |
| SO 18 | MO 26 15:00 Klönkaffee |
| MO 19 15:00 Klönkaffee | DI 27 09:00 Beweglich bleiben |
| DI 20 09:00 Beweglich bleiben | MI 28 |
| MI 21 | DO 29 14:30 Spielenachmittag |
| DO 22 14:30 Spielenachmittag | FR 30 |
| FR 23 | SA 31 |



Der Beginn eines neuen Jahres lädt dazu ein, einen Moment innezuhalten. Die Tage sind noch ruhig, die Natur ruht, und auch wir dürfen uns Zeit nehmen, um langsam in das neue Jahr hineinzuwachsen.

Ein Jahresanfang muss nicht laut oder hektisch sein – er darf sanft beginnen, Schritt für Schritt. Gerade jetzt ist es wohltuend, den Blick auf das zu richten, was guttut. Ein fester Tagesrhythmus, vertraute Gewohnheiten und kleine Rituale geben Sicherheit und Struktur. Vielleicht ist es der morgendliche Blick aus dem Fenster, ein kurzer Spaziergang, ein gutes Buch oder ein freundliches Gespräch mit einem Mitmenschen. Diese scheinbar kleinen Dinge tragen viel zu unserem Wohlbefinden bei.

Das neue Jahr bietet die Möglichkeit, bewusst auf sich selbst zu achten. Gesundheit, Ruhe und Zufriedenheit stehen dabei im Mittelpunkt. Es geht nicht darum, Neues erzwingen zu wollen, sondern darum, das Leben so anzunehmen, wie es ist – mit Dankbarkeit für das Erlebte und Offenheit für alles, was noch kommen darf.

Auch Gemeinschaft spielt eine wichtige Rolle. Gemeinsame Aktivitäten, ein Lächeln im Flur oder ein kurzer Austausch im Alltag schaffen Nähe und Vertrauen. Niemand muss alles allein tragen – ein gutes Miteinander schenkt Halt und Geborgenheit.



Neujahrsrätsel

2026

Rätselreime: Wer oder was bin ich?

1. Ich bin gefertigt aus Metall oder geschreinert aus Holz.

Rechnung, Liebesbrief- ich nehm sie all, trag deinen Namen mit Stolz.

2. Setz dich auf mich, ist mir gleich.

Oft hab ich Ketten- bin aber nicht reich.

Schwung für Schwung dem Himmel zu, halt dich fest und hab Spaß im Nu.

3. Zahn um Zahn dem Haifisch gleich,

steh ich da und schütz dein Reich.

Bin aus Holz, Metall oder mal aus Stein,

nur durch mein Pförtchen kommst du rein.

4. Sitze ich im Weg löse ich Ekel und Schrecken aus.

Aber bin ich in deinem Geldbeutel freust du dich.

Im Sommer liebe ich das kühle Nass,

im Winter verkrieche ich mich lieber.

5. Ich bin groß, schwarz und schwer, steh das ganze Jahr vor dem Haus

Im Sommer stink ich sehr, statt Deo bringst du Abfall zu mir raus.

6. Habe ein Schiff und bin kein Reeder.

Habe eine Bank und bin auch kein Banker.

Stehe in jedem Ort, ob groß oder klein,

meistens kommst du sonntags rein.

7. Rauch mich, schmauch mich, zünd mich an!

Bin das Gift und bin die Sünde,

mich zu verlassen findest du tausend Gründe.

8. Ich will hoch in den Himmel und tief in die Erde.

Im Frühling bin ich zärtlich grün, im Sommer kräftig dicht,

im Herbst werde ich gelb,rot und braun, im Winter bin ich nackig kahl.

9. Ob Wildschweinborste, Wurzelhalm -oder des Hanfes starke Pracht,

ich bestehe aus allem, was Schuhe sauber macht.

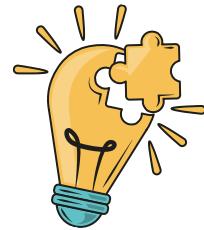
Drum tritt ein und vor allem zu!

Keine Angst, ich bin gewiss robuster als du!

10. Tief hallt dein Ruf in mir.

Gab ich dir in früheren Zeiten das Lebenselixier,

hast du heute für mich nur Spucke, Steine und Münzen übrig.



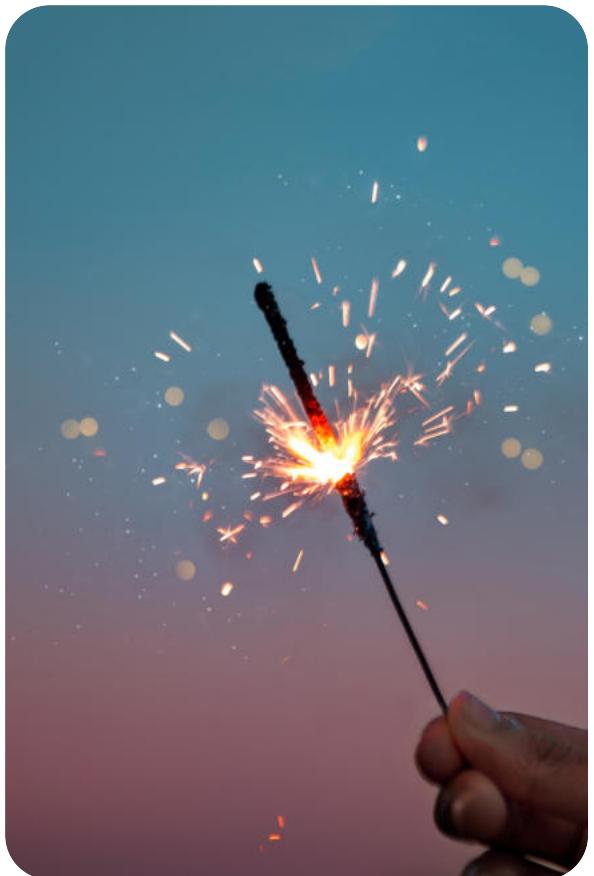
Ein neues Jahr steht leis bereit,
mit vielen Tagen, Schritt für Schritt.

Es bringt uns Zeit für Ruhe,
für Wärme, Licht und Zuversicht.

Möge jeder Morgen freundlich sein,
der Alltag leicht, das Herz ganz weit.

Gesundheit, Freude, frohen Mut
und manches kleine Stückchen Glück.

So möge dieses neue Jahr
uns begleiten, still und klar,
mit guten Momenten, Hand in Hand –
ein Jahr voll Hoffnung, wohlbekannt.



IMPRESSUM

Herausgeber

Sozialstation Bergen

**Träger: Diakonische Dienste
in Bergen gGmbH**

**Kärrnerstr. 34
29303 Bergen**

Bild und Textnachweis:

www.pixabay.com, mal-alt-werden.de

Redaktion & Layout

Flora Sinzig (V.i.S.d.P.)

Telefon:

0 50 51 47 31 61

24-Std.-Pflege-Notruf:

0 50 51 47 31 66